

Keller, Carl

Lied: Fernes Läuten hör ich schallen

für Gesang mit Begleitung des Klaviers oder der Gitarre

L I E D:
Fernes Läuten hör ich schallen.
In Mäxch' gewetzt
mit *Begleitung* der **Pianoforte** oder der *Gitarre*
von
C. KELLER.
Pr. 4 Gr.
Hamburg bei A. Cranz.

Andante.

1. Fernes Läuten hör' ich
 2. Drinnim Hause vor dem
 3. Wie die Kessel sie = dend
 4. Athmend in der kühl = len

schal = len, und des Klanges still erfrent, sel ich Menschen weit und breit von den Flu = ren heimwärts
 Her = de steht die Hausfrau, schürt den Brand, hält Gewürz in ih = rer Hand, dass das Mahl voll = endet
 schäumen, Maide ei = len ein und aus, und der Va = terschauthin = aus, ruft die Kin = der, schilt ihr
 Fri = sche, trocken sie des Ta = ges Schweiß, tre = ten dann mit Dank und Preis betend um die vol = len

TEX [Schütze, Johann Stephan]: «Fernes Läuten hör' ich schallen» (4 Strophen)

V 1) Hamburg: Johann August Böhme, [1823]
 2) Hamburg: A[ugust] Cranz, [1828 oder später]

BIBL Basel: Universitätsbibliothek (2) / Berlin: Staatsbibliothek zu Berlin (1) / Neuenstein: Hohenlohe-Zentralarchiv (2)

BEM Ausgabe ohne Gitarrenstimme.

KONKORDANZEN